

Beschlussvorlage

Drucksachen-Nr. 0535/2015
öffentlich

Gremium	Sitzungsdatum	Art der Behandlung
Jugendhilfeausschuss	03.12.2015	Entscheidung

Tagesordnungspunkt

Neue Kindertagesstätte In der Taufe, Refrath **– Weiterentwicklung des Projektes und Trägersauswahl**

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Verwirklichung der Kindertagesstätte In der Taufe voranzutreiben und zur Entscheidung über den zukünftigen Träger der neuen Kindertagesstätte ein Interessenbekundungsverfahren gem. Anlage 2 unter den freien Trägern der Jugendhilfe durchzuführen und dem Jugendhilfeausschuss das Ergebnis in seiner nächsten Sitzung zur Beschlussfassung vorzulegen.

Sachdarstellung / Begründung:

Ursprüngliche Planung – Broichen

Aufgrund des Bedarfs an Kindertagesstättenplätzen im Bereich Bensberg/ Refrath hat die Verwaltung in den vergangenen Jahren viele Standorte geprüft und war 2014 zu dem Ergebnis gelangt, die Liegenschaft Broichen 1 und 1a vom Land mit dem Ziel zu erwerben, dort eine Kindertagesstätte zu errichten. Mitte diesen Jahres musste das Projekt jedoch aufgrund der Tatsache, dass das Land die Liegenschaft kostenfrei für die Unterbringung von Flüchtlingen zur Verfügung stellt, eingestellt werden.

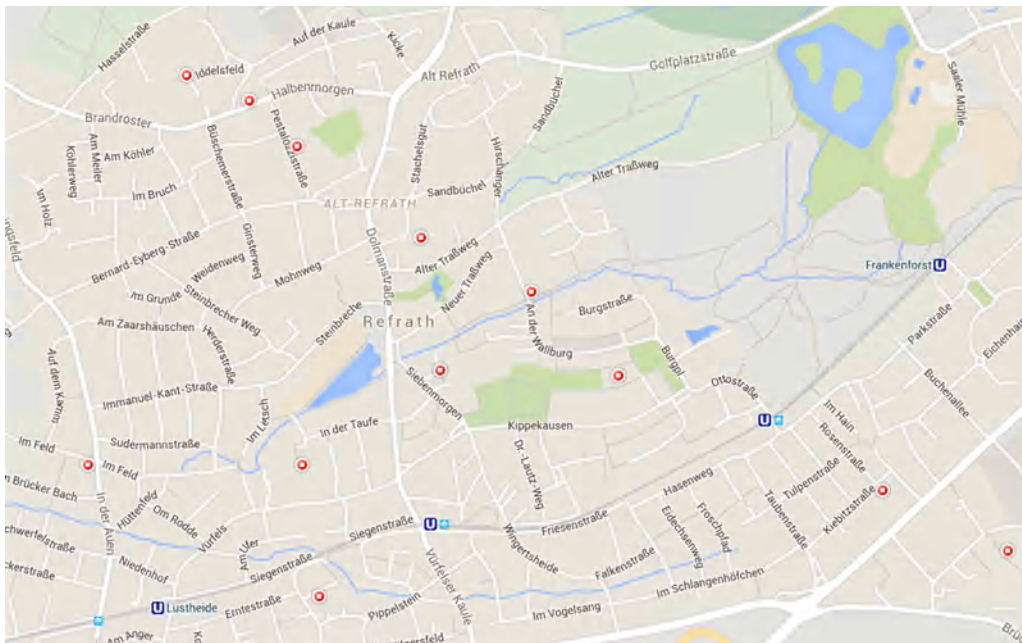
Trägerauswahl

Mit Schreiben vom 12.01.2015 wurden drei Interessenten angeschrieben, die im Vorfeld Interesse an der Trägerschaft der neuen Kindertagesstätte Broichen 1 und 1a geäußert hatten: Kreativitätsschule, DRK Rheinisch-Bergischer Kreis e.V., GL Service gGmbH. Als Ergebnis der Interessenbekundung stand letztlich einzig das DRK als Träger mit einer umfassenden Bewerbung für das Projekt zur Verfügung. Die Kreativitätsschule zog ihre Bewerbung zurück und die GL-Service gGmbH teilte mit, dass sie nur zur Verfügung steht, falls kein anderer geeigneter Träger gefunden werden kann. Zur geplanten Trägerauswahl im JHA am 10.06.2015 kam es nicht, da die Immobilie aufgrund der Flüchtlingsproblematik nicht mehr für diesen Zweck zur Verfügung stand.

Neues Projekt – (615) Kindertagesstätte „In der Taufe“

Die Verwaltung des Jugendamtes plant alternativ die Errichtung einer neuen Kindertagesstätte. Auf Anregung des Stadtbaurats wurde bei einem Ortstermin am 14.08.2015 die mögliche Lage einer neuen Kindertagesstätte auf einem städtischen Grundstück besichtigt und für den Bau einer zweigeschossigen Einrichtung mit drei Gruppen als geeignet eingeschätzt. Der Stadtentwicklungsbetrieb, AöR und die Stadtplanung, 6-61 haben sich anschließend ebenfalls grundsätzlich positiv zum Vorhaben geäußert. Es handelt sich um die Flurstücksnummern 332/138 und 1376, die in direkter Nachbarschaft zu der Städt. Gemeinschaftsgrundschule Refrath, der Offenen Ganztagschule (PariSozial Bergisches Land) und zu der AWO-Kindertagesstätte Wittenbergstraße liegen. (siehe Lageplan Anlage 1)

Übersichtskarte: Kindertagesstätten in Refrath



Aus Sicht der **Jugendhilfeplanung** ist diese Maßnahme aktuell erforderlich, da die 13 Kindertagesstätten im Bezirk 6 am 01.08.2015 den Bedarf an Krippen- und Kindergartenplätzen nur zu 65,8 % decken konnten. Gemessen an den Zielquoten fehlten am 01.08.2015 in diesem Bezirk 25 Krippenplätze. Der Platzbedarf für die Kinder ab drei Jahren ist zu 98,4% gedeckt. Die tatsächliche Nachfrage ist jedoch deutlich höher, da gerade in diesem Stadtbezirk viele Zuzüge von Familien zu beobachten sind.

Zudem werden im Bezirk 6 vorübergehend in 11 Einrichtungen 27 Einzelplätze und in zwei Einrichtungen längerfristig 26 Plätze zusätzlich vorgehalten: 7 Plätze in der Einrichtung (613) und die vierte Gruppe in der Einrichtung (631) wird ab 01.08.2015 von bisher 15 auf 19 Plätze aufgestockt.

Tab. 14: Gesamtauswertung Bezirk 6

Alter	Krippe 0;4–<2;0	Krippe 2;0– <3;0	Krippe gesamt	Kindergarten >3;0	Gesamt
Zahl der Plätze am 01.08.2015	41	119	160	571	731
Zahl der Kinder ISEK 2015	349	182	530	580	1.111
Versorgung	11,8%	65,6%	30,2%	98,4%	65,8%
Versorgungsziel	14%	75%	ca. 35%	100%	
benötigte Plätze	49	136	185	580	765
Fehlende Überhang	-8	-17	-25	-9	-34

Die Angebotsstruktur der neuen Kita soll folgendermaßen aussehen und KiBiz Pauschalen für das Kindergartenjahr 2016/2017 sollen vorsorglich mitbeantragt werden (JHA Sitzung am 26.02.2016)

Planung für die Kindertagesstätte

- Gruppenform I – Kindergartengruppe für Kinder ab zwei Jahre 20 Plätze
- Gruppenform III (GT) – Kindergartengruppe für Kinder ab drei Jahre 23 Plätze

- Gruppenform IV (GT) – Kl. Altersgem. Gruppe für Kinder ab vier Mon. drei Gruppen

15 Plätze
58 Plätze

Gruppenform \ Alter	0;4 – <2;0	2;0 – <3;0	>3;0	Gesamt
GF I a – 25 WStd.		1	3	4
GF I b – 35 WStd.		2	8	10
GF I c – 45 WStd.		5	10	15
GF II a – 25 WStd.	1	0		1
GF II b – 35 WStd.	1	0		1
GF II c – 45 WStd.	2	2		4
GF III a – 25 WStd.			0	0
GF III b – 35 WStd.			10	10
GF III c – 45 WStd.			13	13
Summe	4	10	44	58

Planungsstand

Nachdem am 09.09.2015 geklärt werden konnte, dass eine Vorplanung durch einen Architekten sinnvoll und erforderlich ist, um eine qualifizierte Entscheidung für die Umsetzung des Projektes zu treffen, konnte die Vorplanung am 02.10.2015 beauftragt werden. Zwischenzeitlich liegt eine konkrete Vorplanung vor, die u.a. zu dem Ergebnis kommt, dass die dreigruppige Kindertagesstätte einschl. Außengelände auf dem vorgegebenen Grundstück unterzubringen ist und die erforderlichen Stellplätze für die Kindertagesstätte selbst, die Kindertagesstätte Wittenbergstraße und für die GGS Wittenbergstraße weiterhin darstellbar sind. Für den Haushalt 2016/ 2017 sind die bisher veranschlagten Kosten für die Errichtung der Kindertagesstätte angemeldet. Ob die Kindertagesstätte von dem zukünftigen Träger über Investitionszuschüsse der öffentlichen Hand oder durch einen Investor errichtet wird, der die Kindertagesstätte an den Träger vermietet, müssen die Gespräche und Verhandlungen mit dem zukünftigen Träger zeigen bzw. hängen davon ab, ob es entsprechende Fördermittel für die Errichtung der Kindertagesstätte gibt.

Trägerauswahl

Da bei dem neuen Projekt „In der Taufe“ andere Rahmenbedingungen bestehen als bei dem Projekt Broichen, empfiehlt die Verwaltung erneut zu Bewerbungen um die Trägerschaft aufzurufen. Das Interessenbekundungsverfahren soll auf der Grundlage dieser Vorlage und den in Anlage 2 aufgestellten Kriterien erfolgen.

- Verbindlicher Betriebsbeginn frühestens 01.01.2017, spätestens zum 01.08.2017
- Einsendeschluss ist der 15.01.2016; voraussichtliche Entscheidung im JHA am 26.02.2016

Weiteres Vorgehen

- Interessenbekundungsverfahren über die Trägerschaft
- JHA Beschlussfassung über die Trägerschaft und Maßnahmebeschluss
- Nutzungsvertrag mit dem Träger über das Grundstück
- Beantragung von Investitionsmitteln für u3/ ü3-Ausbau durch den zukünftigen Träger

Verbindung zur strategischen Zielsetzung

Handlungsfeld:	9.2 Familienfreundliches Profil 9.3 Bedarfsgerechte Anzahl von Krippenplätzen
Mittelfristiges Ziel:	
Jährliches Haushaltsziel:	006.560 Tagesbetreuung für Kinder
Produktgruppe/ Produkt:	006.560.010 Kindertagesstätten

Finanzielle Auswirkungen - keine

<u>1. Ergebnisrechnung/ Erfolgsplan</u>	laufendes Jahr	Folgejahre
Ertrag		
Aufwand		
Ergebnis		
<u>2. Finanzrechnung</u> <small>(Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen gem. § 14 GemHVO)/ <u>Vermögensplan</u></small>	laufendes Jahr	Gesamt
Einzahlung aus Investitionstätigkeit		
Auszahlung aus Investitionstätigkeit		
Saldo aus Investitionstätigkeit		

Im Budget enthalten	ja nein siehe Erläuterungen
---------------------	-----------------------------------

